

Neuer Weg

ORGAN DES ZENTRALKOMITEES DER SED FÜR FRAGEN DES PA'KI EILEBENS • Nr. 22/1965

Die SOWJETUNION — der beste Freund des deutschen Volkes # III Jft.

I.

Der Sieg der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution leitete eine neue Epoche in der Entwicklung der menschlichen Gesellschaft ein, die Epoche des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus. Als die russische Arbeiterklasse im Bündnis mit der Bauernschaft unter der Führung ihrer Leninschen Partei im Oktober 1917 die Herrschaft der Ausbeuter stürzte und auf einem Sechstel der Erde das Banner des Sozialismus aufpflanzte, setzte sie damit der ungeteilten Herrschaft des Imperialismus ein Ende. Mit dieser welthistorischen Tat, die die tiefgehendste Wende in der Geschichte der Menschheit vollzog, wurde die Große Sozialistische Oktoberrevolution zum Ausgangspunkt für die Entstehung des sozialistischen Weltsystems. Von diesem Zeitpunkt an wurde der erste sozialistische Staat der Welt zum anziehenden Zentrum der Befreiungsbewegung auf allen Kontinenten. Unter dem unmittelbaren Einfluß der siegreichen Oktoberrevolution gerieten die vom Imperialismus ausgebeuteten werktätigen Massen in Bewegung, die unterdrückten Völker der kolonialen Länder erwachten und es begann die Vereinigung der revolutionären Aktionen der Arbeiter und des nationalen Befreiungskampfes zu einer einheitlichen antiimperialistischen Kraft.

Heute existiert das sozialistische Weltsystem, das immer mehr zum ausschlaggebenden Faktor der Entwicklung der menschlichen Gesellschaft wird. Das imperialistische

Kolonialsystem ist zusammengebrochen. Eine Reihe von Ländern, die sich vom Kolonialjoch befreit haben, beschreiten ihren eigenen nichtkapitalistischen Entwicklungsweg. Der Einfluß der Ideen des Sozialismus unter den Volksmassen in den Entwicklungsländern wächst. So zeigen die 48 Jahre seit der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution eindrucksvoll die welthistorische Bedeutung des Sieges der Arbeiter und Bauern Rußlands, und sie beweisen zugleich die weltverändernde Kraft der Ideen des Marxismus-Leninismus.

Geführt von der KPdSU beschrritten die Arbeiter und Bauern der Sowjetunion als erste den Weg des Aufbaus der sozialistischen Gesellschaft. In einem opferreichen Kampf überwandten die sowjetischen Werktätigen alle Schwierigkeiten und verwandelten das alte, rückständige Rußland in einen modernen, sozialistischen Staat, dessen große Erfolge auf politischem, wirtschaftlichem, wissenschaftlich-technischem und kulturellem Gebiet international gewaltigen Einfluß ausüben und große Anerkennung finden. Stets hat die Sowjetunion uneigennützig — und oft unter Zurückstellung einer raschen Verbesserung der materiellen Lebenslage der sowjetischen Menschen — allen fortschrittlichen Kräften in der Welt, darunter der DDR, wirksame politische und wirtschaftliche Unterstützung gewährt. Gegenwärtig äußert sich das besonders in der großen Hilfe der Sowjetunion für die Demokratische Republik Vietnam in ihrem